



Besuch der Unteroffizier-Vereinigung Hambühren e.V. auf dem Flugplatz Celle-Wietzenbruch

Celle-Wietzenbruch/Oldau, 13.04.2026

Eine Gruppe der Unteroffizier-Vereinigung Hambühren e.V. besuchte auf Vermittlung unseres Kameraden *Peter Kilian, der am Standort viele Jahre Dienst versehen hat, den Flugplatz Celle-Wietzenbruch, um einen Einblick in den Flugbetrieb, die technischen Einrichtungen sowie die Arbeit der GeoInfoBSt zu erhalten.

Der informative Nachmittag bot den Teilnehmern einen umfassenden Blick hinter die Kulissen des militärischen Standortes.

Nach der Anfahrt bis zum Parkplatz vor dem Kasernentor durchlief die Gruppe das sogen. „Vereinfachte Einlassverfahren“. Schnell ging es dann weiter bis zur Sperrzone und einer erneuten Kontrolle durch das Wachpersonal. Jetzt war der Weg frei und die Gruppe begab sich zum Hangar 1, wo sie von **Herrn Huchler**, Leiter der **Flugplatzbetriebsstaffel GeoInfoBSt**, herzlich begrüßt wurde. Von dort aus startete die Führung mit zwei bereitgestellten 8-Sitzer-Fahrzeugen.

Erste Station war die **Bo 105**, an der den Besuchern technische Details und historische Hintergründe des Hubschraubers erläutert wurden. Anschließend ging es weiter zum **Tower**, wo der aktuelle Flugbetrieb sowie die vielfältigen Möglichkeiten des Standortes vorgestellt wurden. Nach einer ausführlichen Fragerunde führte der Weg zurück in Richtung Hangar 1.

Im Anschluss besichtigte die Gruppe die **Wache der Flugplatzfeuerwehr**. Die Verantwortlichen erklärten den Dienstbetrieb, die personelle Struktur, die Räumlichkeiten sowie die verschiedenen Löschfahrzeuge, die für den Einsatz auf dem Flugplatz bereitstehen.

Den Abschluss der fachlichen Führung bildete der Besuch der **GeoInfoBSt** (der ehemalige Dienstbereich von Peter K.). Hier liegt der Schwerpunkt auf der Erstellung und Bereitstellung von Wetterdaten für den Flugbetrieb – ein zentraler Bestandteil der täglichen Arbeit. Nach einem informativen Austausch verabschiedeten sich die Teilnehmer und bedankten sich herzlich bei ihren Gastgebern für die engagierte und aufschlussreiche Führung.

Zum gemütlichen Ausklang fuhr die Gruppe anschließend zum **Kasino**, wo bei gutem Essen und einem frisch gezapften Bier der Tag in kameradschaftlicher Runde ausklang. Gegen 18:00 Uhr trat die Vereinigung die Heimreise an – einhellig mit dem Eindruck, einen rundum gelungenen und äußerst interessanten Besuch erlebt zu haben.

Peter Stübbe, Pressewart

pressewart@unteroffizier-vereinigung-hambuehren.de